

«Wir suchten nach einer Hochsicherheitslösung und einem verlässlichen Partner, der das Projekt in einem engen Zeitrahmen umsetzen kann»

Berthold Willig  
Leiter des Rechenzentrums  
TW Kaiserslautern



[www.datacenter4you.de](http://www.datacenter4you.de)

## Technische Werke Kaiserslautern



### Technische Werke Kaiserslautern sichern Rechenzentrum mit Kaba

Als Dienstleistungsunternehmen mit ca. 800 Mitarbeitern sorgen die Technischen Werke Kaiserslautern für die Versorgung der Bevölkerung mit Strom, Wasser, Fernwärme und Gas. Auch der Busverkehr liegt in ihren Händen. Zu den Dienstleistungen gehört aber auch die Informationstechnologie.

Das große kommunale Rechenzentrum „Datacenter4you“ bietet Kunden vom Fullservice - also der kompletten Auslagerung der Unternehmens-IT im Hause der TWK (Hochverfügbarkeitslösung) - bis zum vor Ort Service alles an. Dazu gehören Server-Hosting bzw. -Administration, Application-Hosting und Web-Hosting. Im Bereich Applications liegt der Schwerpunkt auf SAP-Produkten. Selbst langjähriger SAP-Kunde sind die Technischen Werke Kaiserslautern offizieller SAP ASP Provider, SAP Partner Hosting und zertifiziertes Customer Center of Expertise.

Die Technischen Werke Kaiserslautern

betreiben ein sehr gut ausgestattetes Rechenzentrum, das auch umfangreiche Dienstleistungen im Hosting-Bereich für andere Kommunen und Unternehmen übernimmt. Umfassend gesichert wird das Rechenzentrum durch eine Kaba exos Lösung. „Wir suchten nach einer Hochsicherheitslösung und einem verlässlichen Partner, der das Projekt in einem engen Zeitrahmen umsetzen kann“, erklärt Berthold Willig, Leiter des Rechenzentrums. Ausgewählt wurde mit Kaba ein Sicherheitsspezialist mit großem Know-how, mit dem man bereits im SAP-Bereich gute Erfahrungen gemacht hatte. Der Sicherheitslösung liegt ein mehrstufiges Sicherheitskonzept zugrunde. Eingesetzt werden Sicherheitsschleusen kombiniert mit Zutrittskontrolllesern, Pin-Code und Biometrie. Auch der Zugriff auf die über 100 IT-Racks ist über Legic Leser abgesichert. Über eine der Schleuse vorgelagerte Dreh Sperre wird außerdem gezählt, wie viele Personen im Gebäude sind, um die Alarmanlage scharf bzw. unscharf zu schalten.